DESINTEC®
HYGIENE FÜR STALL UND TIER

DESINTEC
PROFIHYGIENE

Lagerhaus

www.desintec.at

DESINTEC® HYGIENEPROGRAMM

STALLHYGIENE

Reinigung

Desintec® StallClean Basis ..... BIO ..... Seite 5
Desintec® FL-R1 und FL-R2 ..... Seite 5

Desinfektionsmittel

Desintec® FL-des Allround ..... Seite 6
Desintec® FL-des GA forte ..... Seite 6
Desintec® Peroxx Liquid ..... BIO ..... Seite 6
Virkon S® ..... Seite 7
Alzogur® ..... Seite 7
Technik ..... Seite 7

Hygiene-Einstreu

Desintec® Desinfloor ..... BIO ..... Seite 8
Desintec® FloorCal pH 12 ..... BIO ..... Seite 9

WASSER- UND FLÜSSIGFUTTER-HYGIENE

Desintec® AH-Tec ..... Seite 12
Desintec® Chlordioxid Tabs ..... Seite 12
Virkon S® ..... Seite 12
Technik ..... Seite 13

MILCHHYGIENE

Reinigung Melkmaschinen & -systeme ..... Seite 15
Desintec® MelkClean Alkaline und Sour ..... Seite 16
Desintec® MelkDes 15 ..... BIO ..... Seite 16
Desintec® AMS Brush ..... Seite 17
Desintec® AMS Clean A und S ..... Seite 17

Euterpflege & Dippmittel ..... Seite 19
Desintec® MH-LactiFilm D ..... BIO ..... Seite 20
Desintec® MH-LactiSpray D ..... BIO ..... Seite 20
Desintec® MH-Iodine S (auch für Sauen & Ferkel!) ..... BIO ..... Seite 21
Desintec® MH-MilkAll D ..... Seite 21
Alcide 4XLA® Activator D und Base D ..... Seite 21

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG

Milbenbekämpfung ..... Seite 22
Desintec® M-Ex Profi 80 und M-Ex Fluid ..... Seite 23

Fliegenbekämpfung ..... Seite 22
Desintec® CyroEx ..... Seite 24
Alzogur® ..... Seite 24
Desintec® InsektEx pour-on ..... Seite 25
Desintec® AnoEx ..... Seite 25
Desintec® NeoEx ..... Seite 25

Schadnagerbekämpfung ..... Seite 26
Desintec® BrodEx Haferflockenköder ..... Seite 27
Desintec® RodEx Pastenköder ..... Seite 27

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

TIPPS FÜR EINE ERFOLGREICHE DESINFEKTION

Für eine wirkungsvolle Desinfektion empfiehlt sich folgende Vorgangsweise:

1. Vorreinigen

- Kot- und Futterreste entfernen, Flächen mit Wasser einweichen.
- Passenden Reiniger wählen, stabilen Schaum ausbringen.
- Einwirkzeit 15 – 20 Minuten.
- Schaum mit HD-Reiniger abspülen, mit viel Wasser arbeiten.
- Stall trocknen lassen.

2. Desinfektionsmittel nach Erregergruppe auswählen

- DVG-gelistete Produkte verwenden, diese werden auf ihre Wirksamkeit geprüft .
- Ist der Erreger bekannt, kann man sich an den Testergebnissen der DVG orientieren.
- Ist der Erreger nicht bekannt, sollte ein Zweikomponenten-Desinfektionsmittel verwendet werden, um alle Erregergruppen in einem Schritt zu bekämpfen.

3. Temperaturverhalten der Wirkstoffe beachten

- Bei Oberflächentemperaturen von 10°C und darunter IMMER Produkte mit Wirksamkeit bei kalten Temperaturen verwenden.

4. Desinfizieren

- Menge, Einwirkzeit u. Konzentration der Gebrauchslösung - DVG-Empfehlungen beachten!
- Gebrauchslösung berechnen und bei der Herstellung stets Wasser vorlegen:

  Berechnung der benötigten Menge an Desinfektionsmitteln:
  Grundfläche (m^2) x 0,4 Liter (nach DVG) x 1,7 = Menge Gebrauchslösung
  (1,7 = Faktor für Wände, Trenngitter und Stalleinrichtungen)

  Beispiel für 100 m^2 Stallfläche: 100 x 0,4 Liter x 1,7 (Faktor) = 68 Liter Gebrauchslösung
  davon 4,5 % FL-des Allround = 3,06 kg Desinfektionsmittel

- Desinfektionsmittel mit Schaumlanze oder Desinfektionswagen ausbringen.
- Einwirkzeit beachten, Stall vor Neubelegung komplett trocknen lassen!

EINSATZ-BEREICH	REINIGUNGSMITTEL					
PRODUKT	**Desintec® StallClean Basis** BIO		**Desintec® FL-R1**		**Desintec® FL-R2**	
Gebinde | Art.Nr	26 kg 260 kg	W 9411.522 | K 1189.114 W 3020.3780 | K 1258.189	10,6 kg	W 9411.520 | K 1189.111	12 kg	W 9411.521 | K 1189.112
Tierart	alle Tierarten		alle Tierarten		Wiederkäuer	
Beschreibung	Schaumreiniger hochalkalisch		Schaumreiniger alkalisch		Schaumreiniger sauer	
Einsatzbereich	Stalleinrichtungen, Stallböden NICHT für Fahrzeuge geeignet		Stalleinrichtungen, Stallböden, Maschinen und Fahrzeuge		Melkstände, Edelstahlflächen NICHT für Fahrzeuge geeignet	
Wirkungs-spektrum	Entfernt **organische Beläge** aus Fett, Eiweiß & Kot		Entfernt **organische Beläge** aus Fett, Eiweiß & Kot		Entfernt **anorganische** Beläge aus Kalk, Mineralien, Rost und Milchstein	
Anwendung	Im grob vorgereinigten und eingeweichten Stall auf Boden, Wandflächen u. Einrichtungsgegenständen ausbringen. Für 100 m^2 ca. 2 l Schaumreiniger verwenden.				Nach vorheriger Reinigung mit StallClean Basis bzw. FL-R1.	
Konzentration	1 bis 5 %		1 bis 5 %		1 bis 5 %	
Einwirkzeit	20 Min.		20 Min.		20 Min.	
Ausbring-technik	Schaumlanze		Schaumlanze		Schaumlanze	
Sonstiges						
Bild						
Gemäß Anwendungsvorschriften keine negativen Auswirkungen auf Güllequalität u. Biogasanlagen.						

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

EINSATZ-BEREICH	DESINFEKTIONSMITTEL		
PRODUKT	**Desintec® FL-des Allround** DVG	**Desintec® FL-des GA forte** DVG	**Desintec® Peroxx Liquid** DVG BIO
Gebinde | Art.Nr	Komp A 10,5 kg W 9411.525 | K 1189.126 Komp B 6 kg W 9411.526 | K 1189.127	10,4 kg W 9411.524 | K 1189.124	10 kg W 9411.523 | K 1189.123
Tierart	alle Tierarten	alle Tierarten	alle Tierarten
Beschreibung	2 Komponenten-Desinfektionsmittel schäumend	Flächen-Desinfektionsmittel schäumend	Flächen-Desinfektionsmittel schäumend
Einsatzbereich	Stalleinrichtungen, Stallböden, Gerätschaften (Besen, Treibbretter...)	Stalleinrichtungen, Stallböden, Fuß- und Durchfahrwannen Fahrzeuge	Stalleinrichtungen, Stallböden, Gerätschaften (Besen, Treibbretter...) NICHT für Fahrzeuge
Wirkungs-spektrum	Bakterien (inkl. TBC), Viren, Pilze und Parasiten (Wurmeier, Kokzidien und Kryptosporidien)	Bakterien, Viren, Pilze	Bakterien, Viren, Pilze
Wirkstoff	2-Hydroxybiphenyl-Fettsäure-eutektikum, Peroxyessigsäure, Wasserstoffperoxid, Essigsäure	Glutaral, Didecyldimethylam-moniumchloride ohne Formalin	Acetylhydroperoxid (Peressigsäure)
Anwendung	Komponeten A und B im Verhältnis 2 : 1 anmischen und innerhalb von 24 Stunden im gereinigten Stall ausbringen	Im gereinigten Stall ausbringen	Im gereinigten Stall ausbringen
Konzentration	0,75 % bis 4,5 %	1 bis 2 %	0,25 bis 1 %
Einwirkzeit	je nach Erreger max. 2 h	je nach Erreger max. 2 h	je nach Erreger max. 2 h
Ausbring-technik	Schaumlanze	Schaumlanze	Schaumlanze
Sonstiges	wirksam bei kalten Temperaturen	geringer Kältefehler	wirksam bei kalten Temperaturen
Bild			
Gemäß Anwendungsvorschriften keine negativen Auswirkungen auf Güllequalität u. Biogasanlagen.			

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

	Virkon S®		Alzogur®	
	10 kg	W 9411.605 | K 1187.239	20 l 200 l	W 9411.537 | K 1189.118 W 3020.3779 | K 1260.893
	alle Tierarten		Schwein	
	Breitband-Desinfektionsmittel auf Sauerstoffbasis schnell wirkend		Gülle-Desinfektionsmittel	
	Luftdesinfektion Wasserleitungen Stalleinrichtungen, Stallböden, Fuß- und Durchfahrwannen Fahrzeuge		Güllebehandlung Dysenteriebekämpfung Fliegenbekämpfung	
	Bakterien, Viren, Pilze		Dysenterieerreger Fliegeneier und -larven	
	Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)		Cyanamid	
	Im gereinigten Stall ausbringen		Im gereinigten, **unbelegten** Stall mit Wasser verdünnt auf den Boden aufbringen und restlos abwaschen	
	1 %		3 l/m³ Restgülle f. Gülledesinfektion	
			20 Min.	
	z. B. Desinfektionswagen		Gießkannen, Desinfektionswagen	
	wirksam bei kalten Temperaturen; für Lebensmittelbereich registriert		wirksam bei kalten Temperaturen	

TECHNIK

Schaumlanze Edelstahl für HD inkl. Schraubadapter und Ersatzsieb
G 898.843

- Ermöglicht eine effektive und schnelle Reinigung bzw. Desinfektion durch einfaches, flächendeckendes Aufsprühen
- Die Konzentration der Lösung ist während des Auftragens veränderbar
- Der Behälter für das Reinigungs- bzw. Desinfektionmittel fasst 2 Liter

Dosierpumpe Fass
G 899.074

Fasspumpe für Großgebinde 200 – 260 kg
z. B. für Stallclean, Lactifilm, ...

KALK ≠ KALK

Gute Hygienebedingungen beginnen bereits bei den Liegeflächen. Neben der Sauberkeit der Liegeboxen spielt auch die Laufflächenhygiene eine Rolle, denn Bakterien vermehren sich am besten in feuchtwarmer Umgebung.

Für schnelle Trocknung und Hygienisierung werden vor allem Steinmehle (wie z.B. Desintec® Desinfloor) eingesetzt.

Bei hoher Keimbelastung empfiehlt sich der Einsatz hochalkalischer Einstreupulver wie z.B. Desintec® FloorCal pH 12 mit einem pH-Wert von >12. Dadurch werden krankmachende Umweltkeime reduziert und die Klauen- und Eutergesundheit verbessert.

Profi TIPP **für Ferkelerzeuger**

Desintec® Desinfloor ist ein ideales Trockenbad für geburtsfrische Ferkel:

- Ermöglicht das schnelle Abtrocknen der Ferkel.
- Verhindert Auskühlung und schnellen Energieverlust (Unterzuckerung).
- Schützt den Nabel vor umweltbedingten Infektionen.

EINSATZ-BEREICH		
PRODUKT	**Desintec® Desinfloor** BIO	
Gebinde | Art.Nr	**20 kg**	**G 898.893**
Tierart	alle Tierarten	
Beschreibung	Einstreuprodukt mit ätherischen Ölen hervorragende Trocknung	
Einsatzbereich	Lauf- und Liegeflächen im Stall (z.B. Mastgeflügel, Pferdeboxen, Kälberboxen...) Trockenbad für geburtsfrische Ferkel	
Wirkungs-spektrum	Hygienisierung der Lauf- und Liegeflächen im Stall	
Anwendung	tägliche flächendeckende Ausbringung auf Lauf- und Liegeflächen und verbleibender Einstreu	
Konzentration	50 g/m²	
Ausbring-technik	aufstreuen	
Sonstiges	Ätherische Öle verbessern die Luftqualität, Bindung von Ammoniak und Reduktion der Fliegenbelastung durch Trocknung	
Bild		

HYGIENE-EINSTREU

	Desintec® FloorCal pH12 BIO	Desintec® FloorCal pH12 BIO	Desintec® FloorCal pH12 lose BIO
	25 kg G 899.292	1000 kg G 898.894 G 899.088 für Direkt-zustellung zum Landwirt	12 t G 899.088 24 t G 899.088
	Rind, Wild	Rind	Rind
	Hygienekalk pH-Wert 12,5 **gesackt** hochfein vermahlen, kein Absetzen in der Güllegrube	Hygienekalk pH-Wert 12,5 **Bigbag** hochfein vermahlen, kein Absetzen in der Güllegrube	Hygienekalk pH-Wert 12,5 **lose** hochfein vermahlen, kein Absetzen in der Güllegrube
	Lauf- und Liegeflächen im Stall Klauen-Trockenbad Futterplätze Wild	Lauf- und Liegeflächen im Stall Klauen-Trockenbad	Lauf- und Liegeflächen im Stall Klauen-Trockenbad Herstellung einer Komfort-Matratze in Tiefbuchten bei Milchkühen
	sehr gute antibakterielle Wirkung z.B. Mortellaro, E.coli, Staph.aureus,... zur Verbesserung der Euter- und Klauengesundheit		
	tägliche flächendeckende Ausbringung auf Lauf- und Liegeflächen und verbleibender Einstreu Wild: flächendeckende Ausbringung rund um Fütterungen	tägliche flächendeckende Ausbringung auf Lauf- und Liegeflächen und verbleibender Einstreu	für die Herstellung einer Komfort-Matratze in Tiefbuchten: 100 kg Stroh + 300 kg FloorCal + ca. 150 l Wasser
	150 – 200 g/m²	150 – 200 g/m²	
	aufstreuen	aufstreuen	
	Senkung der Zellzahlen Verbesserung der Euter- und Klauengesundheit und dadurch Steigerung des Kuhkomforts		

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

WASSER- UND FLÜSSIGFUTTERHYGIENE

Wasser – das wichtigste Futtermittel

Wasser ist das wichtigste Futtermittel. Darum muss es den Tieren in ausreichenden Mengen zur Verfügung stehen und mikrobiologisch einwandfrei sein. Eine häufige Eintrittsquelle für Keime in Wasserleitungen ist z. B. der Tränkenippel. Durch Speichel, Futterreste und Kot können Keime schnell ins Tränkewassersystem gelangen.

Woher kommen die Keime?

- Die Wasserquelle ist nur sehr selten das Problem.
- Der Keimeintrag erfolgt am Trinknippel, von dort wachsen die Mikroorganismen rückwärts in die Leitung hinein.
- Jede Wasserleitung/Leitung enthält einen BIOFILM.
- Der Keimgehalt im Biofilm ist erheblich höher als der im Wasser.

Ziel ist daher der Abbau des Biofilms, sodass sich Keime nicht mehr anheften und vermehren können.

Hygiene in der Flüssigfütterung

In Flüssigfütterungsanlagen ist es warm und feucht. Das begünstigt die Vermehrung von Bakterien, Hefen und Schimmelpilzen. Der Einsatz von Säuren hemmt zwar das Wachstum von Bakterien, hat aber keinen Einfluss auf Hefen. Daher sollten Anmischbehälter und Leitungen regemäßig alkalisch gereinigt werden.

So sorgt man für einen „sauberen Teller“, Fresslust und Gesundheit der Tiere bleiben erhalten.

EINSATZ-BEREICH	WASSER- UND FLÜSSIGFUTTERHYGIENE		
PRODUKT	**Desintec® AH-Tec**	**Desintec® Chlordioxid Tabs**	**Virkon S®**
Gebinde | Art.Nr	27 kg W 9411.527 | K 1189.119	16 x 250g W 1394.473 | K 30.406.193	10 kg W 9411.605 | K 1187.239
Tierart	alle Tierarten	alle Tierarten	alle Tierarten
Beschreibung	Kaltreiniger alkalisch	Desinfektionsmittel für permanente Desinfektion	Breitband-Desinfektionsmittel auf Sauerstoffbasis schnell wirkend
Einsatzbereich	Wasserleitungen Flüssigfütterungsanlagen, Melkanlagen Tränkeautomaten	Tränkewasser Tränkewassersysteme	Wasserleitungen Luft Tierställe Fahrzeuge
Wirkungs-spektrum	Entfernt hartnäckige **organische Beläge** (Biofilm)	Entfernt **organische Beläge** (Biofilm), verhindert Keimein-trag am Tränkenippel	Entfernt **organische Beläge** (Biofilm), Bakterien, Viren, Pilze
Anwendung	Im unbelegten Stall	Dauerdosierung, Konzentration nach Farbumschlag wählen	Grund- bzw. Zwischendesinfek-tionsmittel für Wasserleitungen
Konzentration	2 bis 5 %	100 – 200 ml/m³ Wasser	0,1 – 1 %
Einwirkzeit	30 – 60 Min.	Dauerdesinfektion	
Ausbring-technik	Auch für Flüssigfütterungsan-lagen, die mit einem Software-modul für eine automatische, wöchentliche Reinigung ausge-stattet sind	Chlordioxid Einstiegsset	z. B. Dosatron
Sonstiges		nach Trinkwasser-VO gelistet	Grunddesinfektion: 1 % Trinkwasserdesinfektion: 0,1 %
Bild		 Packung zu 4 kg enthält 16 x 250g Tabs	
Gemäß Anwendungsvorschriften keine negativen Auswirkungen auf Güllequalität u. Biogasanlagen.			

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

TECHNIK

Desintec® Chlordioxid Einstiegsset

W 1394.482 | K 30.406.194

Mengenproportionale Dosieranlage f. Chloroxid Technik zur Wasserhygienisierung

Desintec® Chlordioxid Leer-Kanister

W 9480.120 | K 1254.191

Zum Anmischen von Chlordioxid

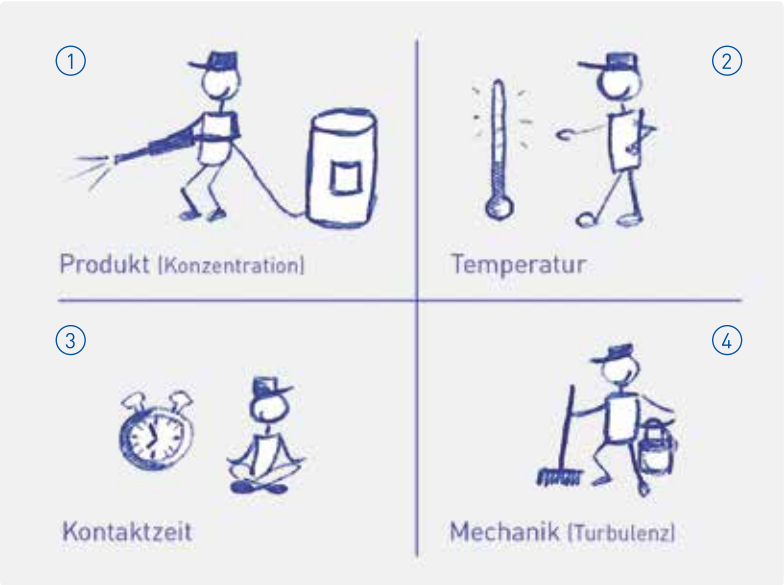
Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

MILCHHYGIENE

Für eine optimale Milchqualität mit niedrigen Keimzahlen ist ein hohes Maß an Hygiene eine wichtige Voraussetzung. Die spezielle Zusammensetzung der Milch erfordert den richtigen Einsatz von Reinigungstechnik und Reinigungsmitteln. Alkalische Produkte lösen sicher Fett- und Eiweißverschmutzungen in der Melkanlage. Die Reinigung und Desinfektion erfolgt vorzugsweise im Wechselreinigungsverfahren mit sauren Produkten. Dadurch werden zusätzlich Milchstein, Wasserhärte- und Eisenbeläge entfernt.

Vier Faktoren müssen bei der Reinigung von Melkmaschinen und Melksystemen beachtet werden:

1. Das richtige Produkt (Konzentration) auswählen.
2. Die Temperatur muss stimmen.
3. Kontaktzeit einhalten.
4. Mechanik (Turbulenz): Für ausreichend Benetzung sorgen!



EINSATZ-BEREICH	MELKMASCHINEN					
PRODUKT	**Desintec® MelkClean Alkaline**		**Desintec® MelkClean Sour**		**Desintec® MelkDes 15** BIO	
Gebinde | Art.Nr	24 kg	W 9411.531 | K 1189.121	24 kg	W 9411.535 | K 1189.122	21 kg	W 9481.444 K 1255.608
Tierart	Rind, Schaf, Ziege		Rind, Schaf, Ziege		Rind, Schaf, Ziege	
Beschreibung	Reinigungs- und Desinfektions-mittel alkalisch für niedrige Keimzahlen in der Melkanlage		Reinigungsmittel sauer für niedrige Keimzahlen in der Melkanlage		Desinfektionsmittel v. a. für die Melkzeug-Zwischendesinfektion	
Einsatzbereich	Melk-, Milchkühlanlagen		Melk-, Milchkühlanlagen		Melkzeuge, Rohrleitungen, Tanks, Oberflächen	
Wirkungsspek-trum	Entfernt organische Beläge (Fett u. Eiweiß)		Entfernt anorganische Beläge (Milchstein, Kalk, Rost)		Bakterien, Viren, Pilze	
Anwendung	Wechselreinigungsverfahren mit Melkclean Sour		Wechselreinigungsverfahren mit Melkclean Alkaline		Melkzeug-Zwischen-desinfektion: Tauchverfahren: 70 – 80 ml/10 L Wasser Sprühverfahren: 7 – 8 ml/1L Wasser	
Konzentration	0,5 %		0,5 %		0,7 – 0,8 %	
Einwirkzeit	15 Min.		15 Min.		30 – 60 Sek.	
Ausbring-technik	–		–		Tauch- oder Sprühverfahren	
Sonstiges	QAV-frei		QAV-frei		Zu jeder Mahlzeit frisch anmischen; chlorfrei QAV-frei	
Bild						
Gemäß Anwendungsvorschriften keine negativen Auswirkungen auf Güllequalität u. Biogasanlagen.						

	MELKROBOTER		
	Desintec® AMS Brush	**Desintec® AMS Clean A**	**Desintec® AMS Clean S**
	21 kg W 9480.110 | K 1259.181	27 kg W 9480.111 | K 1259.184 79 kg W 9480.112 | K 1259.182 280 kg W 9480.113 | K 1259.185	24 kg W 9480.114 | K 1259.186 70 kg W 9480.115 | K 1259.710 245 kg W 9480.116 | K 1259.709
	Rind	Rind	Rind
	Reinigungs- u. Desinfektions-mittel sauer verursacht in der empfohlenen Konzentration keine Hautirritationen bei den Tieren	Reinigungsmittel alkalisch für niedrige Keimzahlen in der Roboteranlage	Reinigungsmittel sauer für niedrige Keimzahlen in der Roboteranlage
	Bürsten und Rollen in Melkrobotern	Melkroboter, Standard-Melkanlagen, Milchtanks	Melkroboter, Standard-Melkanlagen, Milchtanks Kochendwasser-Reinigungsanlagen
	Reinigt & desinfiziert Bürsten und Rollen in Melkrobotern	Entfernt organische Beläge (Fett u. Eiweiß)	Entfernt anorganische Beläge (Milchstein, Kalk, Rost)
	–	Wechselreinigungsverfahren mit Desintec AMS Clean S	Wechselreinigungsverfahren mit Desintec AMS Clean A
	0,3 – 0,5 %	0,5 %	0,5 %
	–	15 Min.	15 Min.
	–	–	–
	chlorfrei QAV-frei	chlorfrei für alle Wasserhärten geeignet QAV-frei	chlorfrei für alle Wasserhärten geeignet QAV-frei
	Gemäß Anwendungsvorschriften keine negativen Auswirkungen auf Güllequalität u. Biogasanlagen.		

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

EUTERPFLEGE & DIPPMITTEL

Erhöhte Zellzahlen von 225.000 Zellen haben Milchverluste von 1 kg je Kuh und Tag zur Folge. Eutererkrankungen verursachen Milchverluste, hohe Abgangsraten, Qualitätsminderungen und erhöhte Tierarztkosten. Die geschätzten Kosten von bis zu 300 Euro pro Kuh und Jahr werden von den Landwirten häufig unterschätzt. Hauptgrund für frühzeitiges Ausscheiden der Kühe aus der Herde sind nach wie vor Eutererkrankungen. Daher zahlt sich die vorbeugende Pflege und Desinfektion der Zitzen auf jeden Fall aus.

Regelmäßiges Dippen sorgt für

- Desinfektion, Pflege und anhaltenden Schutzfilm
- Gesunde Euter
- Fliegenabwehr – verhindert die Übertragung von Krankheitserregern

Profi TIPP zur Desinfektion & Pflege von Zitzen

- Ausschließlich Dippbecher mit Rücklaufschutz verwenden!
- Dippflüssigkeit aus Dippbecher nicht in Originalgebinde zurückleeren.
- Bei Sprühverfahren: Sprühschatten vermeiden.

EINSATZ-BEREICH	EUTERPFLEGE UND DIPPMITTEL	
PRODUKT	**Desintec® MH-LactiFilm D** BIO	**Desintec® MH-LactiSpray D** BIO
Gebinde | Art.Nr	20 kg W 9411.609 | K 1187.243 200 kg W 3020.3783 | K 1259.190	20 kg W 9480.118 | K 1254.189 61 kg W 9480.121 | K 1254.192 220 kg W 9480.119 | K 1254.190
Tierart	Rind, Schaf, Ziege	Rind, Schaf, Ziege
Beschreibung	Zitzen-Desinfektionsmittel zum Dippen, bildet einen weichen schützenden Film mit Fliegenschutz	Zitzen-Desinfektionsmittel zum Sprühen mit Fliegenschutz
Einsatzbereich	Dippen der Zitzen nach dem Melken	Besprühen oder Dippen der Zitzen nach dem Melken
Wirkung	Desinfektion gegen E. coli, Staph. aureus, etc. sehr hohe Pflegewirkung	Desinfektion gegen E. coli, Staph. aureus, etc. sehr hohe Pflegewirkung
Wirkstoff	Milchsäure	Milchsäure
Konzentration	gebrauchsfertig	gebrauchsfertig
Einwirkzeit		
Ausbring-technik	Dippbecher mit Rücklaufschutz	Dippbecher oder Sprühflasche
Sonstiges		
Bild		

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

	Desintec® MH-Iodine S BIO		**Desintec® MH-MilkAll D**		**Alcide 4XLA® Activator D** **Alcide 4XLA® Base D**	
	20 kg 210 kg	W 9411.613 | K 1187.248 W 3020.3781 | K 1259.188	20 kg	W 9480.117 | K 1254.188	Acitvator 20 kg Base 20 kg	W 9411.614 | K 1187.249 W 9411.615 | K 1187.250
	Rind, Schaf, Ziege, Schwein		Rind, Schaf, Ziege		Rind, Schaf, Ziege	
	Desinfektionsmittel für Zitzen, Gesäuge u. Ferkel zum Sprühen hohe Desinfektionswirkung		Zitzen-Desinfektionsmittel zum Sprühen		2 Komponeten-Desinfektionsmittel für Zitzen zum Sprühen	
	Besprühen oder Dippen der Zitzen nach dem Melken Hautdesinfektion von Ferkeln nach dem Absetzen Zum Pflegen der Gesäugeleiste der Sau geeignet		Besprühen oder Dippen der Zitzen nach dem Melken		Besprühen oder Dippen der Zitzen nach dem Melken	
	Desinfektion gegen E. coli, Staph. aureus, etc.		Desinfektion gegen E. coli, Staph. aureus, etc.		Desinfektion gegen E. coli, Staph. aureus, etc.	
	PVP-Jod		Chlorhexidin		Chlordioxid und Milchsäure	
	gebrauchsfertig		gebrauchsfertig		im Verhältnis 1 : 1 mischen	
	Dippbecher oder Sprühflasche		Dippbecher oder Sprühflasche		Dippbecher oder Sprühflasche	

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

MILBEN & FLIEGEN EFFEKTIV BEKÄMPFEN

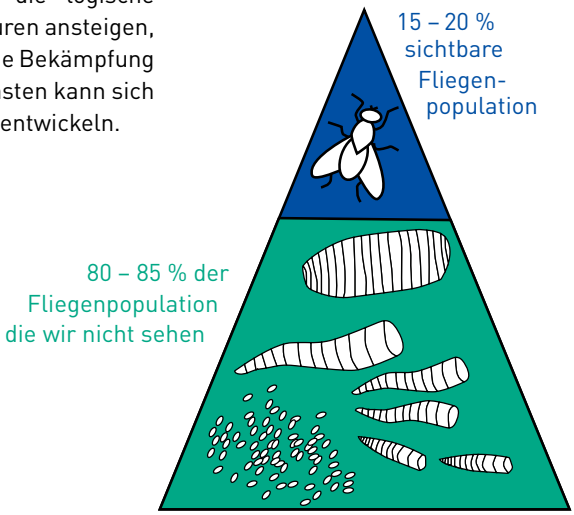
Rote Vogelmilbe

Unter den Insekten im Geflügelstall stellt die Rote Vogelmilbe (Dermanyssus gallinae) die größte Gefahr dar. Sie schwächt die Hühner durch Blutsaugen und kann eine große Anzahl von Krankheiten wie z.B. Salmonellen auf die Tiere übertragen. Deshalb ist es wichtig, diese Gefahrenquelle zu bekämpfen.

Die hohe Wirkung der Produkte M-Ex Fluid und M-Ex Profi 80 beruht auf der flächendeckenden Depotschicht. Krabbeln die Milben darüber, bewirkt sie das Austrocknen des Schädlings.

Fliegen sind nicht nur Lästlinge

Sowohl Stall- als auch Weidefliegen (Augenfliegen, Weidestechfliegen, Bremsen) können zahlreiche virale, bakterielle und parasitäre Krankheiten auf Tiere übertragen. Leistungseinbußen sind die logische Folge. Im Frühjahr, wenn die Temperaturen ansteigen, sollte eine rechtzeitige und ausreichende Bekämpfung der Larven und Fliegen erfolgen. Ansonsten kann sich daraus schnell ein Ganzjahresproblem entwickeln.



Die Fliege
Darmentleerung alle 5 Minuten
→ Krankheitsübertragung
250 Billiarden Nachkommen/Jahr

EINSATZ-BEREICH	MILBENBEKÄMPFUNG			
PRODUKT	**Desintec® M-Ex Profi 80**		**Desintec® M-Ex Fluid**	
Gebinde | Art.Nr	7,5 kg	W 9421.956 | K 1196.299	1,5 kg	W 9428.178 | K 1201.639
Tierart	Legehennen		Legehennen	
Beschreibung	Amorphe Kieselsäure, Pulver Nach dem Abtrocknen bildet die Kieselsäure eine scharfkantige Oberfläche die die Wachsschicht der Milben aufritzt. Dadurch trocknen die Milben aus.		Amorphe Kieselsäure, konserviertes Suspensionskonzentrat, wässrig Nach dem Abtrocknen bildet die Kieselsäure eine scharfkantige Oberfläche die die Wachsschicht der Milben aufritzt. Dadurch trocknen die Milben aus.	
Einsatzbereich	Bekämpfung der Rote Vogelmilbe für die Dauer von bis zu einer Legeperiode **Einsatz im belegten Stall bei sachgemäßer Anwendung**		Bekämpfung der Rote Vogelmilbe **Einsatz im belegten Stall bei sachgemäßer Anwendung**	
Wirkungs-spektrum	Physikalische Reduktion und Vernichtung der Vogelmilbe		Physikalische Reduktion und Vernichtung der Vogelmilbe	
Anwendung	M-Ex Profi 1 : 9 in Wasser auflösen und auf allen üblichen Stallflächen ausbringen Zur Herstellung der Suspension ist die Verwendung einer Handbohrmaschine mit Rührer empfehlenswert		M-Ex Fluid 1 : 1 mit Wasser verdünnen und auf allen üblichen Stallflächen ausbringen	
Konzentration	1 : 9		1 : 1	
Einwirkzeit	–		–	
Ausbring-technik	Rückenspritze, Weißelspritze		Rückenspritze, Weißelspritze	
Sonstiges	Keine Resistenzentwicklung da physikalische Wirkung		Keine Resistenzentwicklung da physikalische Wirkung	
Bild				
Gemäß Anwendungsvorschriften keine negativen Auswirkungen auf Güllequalität u. Biogasanlagen.				

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

EINSATZ-BEREICH	LARVENBEKÄMPFUNG		
PRODUKT	**Desintec® CyroEx**	**Desintec® CyroEx Konzentrat 50 %**	**Alzogur ®**
Gebinde | Art.Nr	1 kg W 9421.952 | K 1196.295 5 kg W 9452.205 | K 1226.637 20 kg W 9421.954 | K 1196.297	1 kg W 1061.304 | K 1196.298	20 l W 9411.537 | K 1189.118 200 l W 3020.3779 | K 1260.893
Tierart	alle Tierarten	alle Tierarten	Schwein
Beschreibung	Larvenbekämpfungsmittel, sehr gut wasserlösliches Granulat	Larvenbekämpfungsmittel, sehr gut wasserlösliches Pulver	Gülle-Desinfektionsmittel flüssig
Einsatzbereich	Bekämpfung von Fliegenlarven und Rattenschwanzlarven	Bekämpfung von Fliegenlarven und Rattenschwanzlarven	Bekämpfung von Fliegen-eiern/-larven Güllebehandlung Dysenteriebekämpfung
Wirkungs-dauer	6 – 8 Wochen	6 – 8 Wochen	
Wirkstoff	Cyromazin 2 g/100 g Keine Resistenz bekannt	Cyromazin 50 g/100 g Keine Resistenz bekannt	Cyanamid
Anwendung	Anwendung im belegten Stall möglich streuen, spritzen oder gießen	Anwendung im belegten Stall möglich spritzen oder gießen	Im **unbelegten** Stall mit Wasser verdünnt auf den Boden aufbringen, restlos abwaschen
Konzentration	500 g/20 m² Bodenfläche	1 kg/1000 m² Bodenfläche	Fliegenbekämpfung: 1 l/m³ Restgülle
Ausbring-technik	streuen, spritzen, gießen	spritzen oder gießen	Gießkanne, Desinfektionswagen
Sonstiges	Tipp für nachhaltigen Erfolg: Parallelbehandlung mit NeoEx oder AnoEx	Tipp für nachhaltigen Erfolg: Parallelbehandlung mit NeoEx oder AnoEx	kein Kältefehler
Bild			
Gemäß Anwendungsvorschriften keine negativen Auswirkungen auf Güllequalität u. Biogasanlagen.			

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

	FLIEGENBEKÄMPFUNG					
	Desintec® InsektEx pour-on		**Desintec® AnoEx**		**Desintec® NeoEx**	
	1 l 2,5 l Dosier-pistole	W 3020.1268 | K 1258.992 W 3020.1267 | K 1258.993 W 3020.1269 | K 1256.979	500 ml	W 9429.599 | K 1203.733	400 g	W 9421.951 | K 1196.293
	Rind		alle Tierarten		alle Tierarten	
	Insektenbekämpfungsmittel zur äußeren Anwendung bei Rindern		Fraß- und Kontaktinsektizid, flüssig attraktiver Lockstoff		Fraß- und Kontaktinsektizid, gelbes Granulat attraktiver Lockstoff	
	Bekämpfung von Fliegen & Gnitzen Geringere Belästigung durch Augenfliegen, Bremsen im Stall und auf der Weide		Bekämpfung erwachsener Fliegen im Stall		Bekämpfung erwachsener Fliegen im Stall	
	Wirkungsdauer mind. 7 Wochen Wiederholung nach 11 Wochen		hervorragende Sofortwirkung anhaltend bis zu 6 Wochen		hervorragende Sofortwirkung anhaltend bis zu 6 Wochen	
	Permethrin		Clothianidin		Azamethiphos	
	Gesamtdosis auf der Rückenlinie vom Kopf bis zum Schwanzansatz aufgießen		unverdünnt streichen oder spritzen (1:2 mit Wasser verdünnen)		streuen oder streichen	
	10 ml/100 kg Gewicht Höchstdosierung 25 ml/Tier		500 ml/200m² Bodenfläche		400 g/200 m² Bodenfläche	
	Dosierflasche, Dosierpistole		streichen oder spritzen		streuen oder streichen	
			Tipp für nachhaltigen Erfolg: Parallelbehandlung mit CyroEx		Tipp für nachhaltigen Erfolg: Parallelbehandlung mit CyroEx	
	Gemäß Anwendungsvorschriften keine negativen Auswirkungen auf Güllequalität u. Biogasanlagen.					

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

SCHADNAGERBEKÄMPFUNG

Zum allgemeinen Hygienemanagement gehört eine regelmäßige Schadnagerbekämpfung. Schadnager sind nicht nur Material- und Vorratsschädlinge, sondern in ganz besonderem Maße Überträger von bestandsbedrohenden, bakteriell und viral bedingten Krankheiten. Deshalb ist es wichtig, Ratten und Mäuse frühzeitig zu bekämpfen. Aber nur eine ausreichende Kenntnis über das Verhalten und die Vermehrung der Schadnager führt zum Erfolg.

Strategische Bekämpfung mit Plan

Die intelligente Vorsicht der Schadnager erfordert eine planmäßige und konsequente Vorgehensweise bei der Ausbringung attraktiver Köder.

Die Ratte
7 l Urin & 11.000 Kotpartikel/Jahr
→ Krankheitsübertragung
1.000 Nachkommen/Jahr

Pastenköder haben viele Vorteile:

- Durch hohen Nährwert sehr attraktiv für Ratten und Mäuse.
- „Single Dose"-Wirkstoff (Einmalaufnahme) erfordert nur kleinste Aufnahmemengen.
- Befestigungsmöglichkeit in der Köderbox, kein Verschleppen.
- Verderb- und feuchtigkeitsbeständig.

EINSATZ-BEREICH	SCHADNAGERBEKÄMPFUNG			
PRODUKT	**Desintec® BrodEx Haferflockenköder**		**Desintec® RodEx Pastenköder**	
Gebinde | Art.Nr	3 kg 10 kg	W 3032.2841| K 1344.411 W 9428.176 | K 1201.637	3 kg	W 3032.2844 | K 1344.414
Tierart	alle		alle	
Beschreibung	anwendungsfertiger Haferflockenköder zur Bekämpfung von Mäusen und Ratten bereits bei einmaliger Aufnahme geringer Mengen hoch effektiv		anwendungsfertiger Pastenköder zur Bekämpfung von Mäusen und Ratten bereits bei einmaliger Aufnahme geringer Mengen hoch effektiv	
Einsatzbereich	Haus und Stall		Haus-, Stall- und Außenbereich sehr gute Wasser-, Feuchte- und Schimmelbeständigkeit	
Wirkstoff	Brodifacoum Bitterstoff: Bitrex		Difethialone Bitterstoff: Bitrex	
Anwendung	mehrere kleine Portionen in Köderboxen an verschiedenen Stellen auslegen		Mäuse: einzelne Riegel Ratten: mehrere Riegel in Köderboxen an verschiedenen Stellen auslegen	
Ausbring-technik	nur in geeigneten Köderboxen zugriffsgeschützt auslegen		nur in geeigneten Köderboxen zugriffsgeschützt auslegen	
Sonstiges				
Bild				

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

DESINTEC®
HYGIENE FÜR STALL UND TIER

Desintec®-Produkte erhalten Sie im Lagerhaus!

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Dr. med. vet. Regina Zodtl
Desintec-Hygienespezialistin
T 0664/627 14 79
zodtl@desintec.at

Vertriebspartner

Das Lagerhaus in Ihrer Nähe
finden Sie unter www.lagerhaus.at

Satz- und Druckfehler vorbehalten. Bilder: Garant, PROFUMA Spezialfutterwerke GmbH
Herausgeber: PROFUMA Spezialfutterwerke GmbH · Druck: terres'agentur, Münster

07/2020_5.000